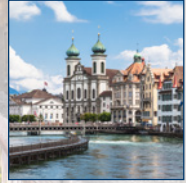
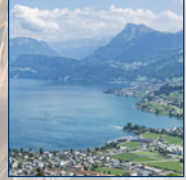


Hauptprogramm Programme définitif



Frühjahrsversammlung 2017 Assemblée de printemps 2017

Neues von der Schädelbasis
Nouvelles sur la base du crâne

15.-16. Juni 2017
15-16 juin 2017

Forum Messe, Luzern
sgorl-fv-2017.congress-imk.ch

4 RHINO

4-Phasen-Rhinomanometer



www.rhinolab.com

MESSEN statt schätzen des nasalen Strömungswiderstandes

- Visuelle Erkennung der gestörten Funktion der Nasenklappe
- Digitale Sensoren, 3.000 Messpunkte in wenigen Sekunden erfasst
- Einführung von neuen und validierten logarithmischen Parametern
- Hohe Korrelation zwischen Messwerten und subjektivem Obstruktionsgefühl
- Validierte klinische Klassifikation des Nasenwiderstandes

Das Ergebnis umfangreicher Grundlagenforschung, ausgereifter digitaler Technik und jahrelanger klinischer Erfahrung!

Rhinolab
PROGRESS IN RHINOLOGY

Anklin

Inhaltsverzeichnis | Sommaire

Willkommen Bienvenue	4-5
Allgemeine Informationen Informations générales	6-9 10-13
Partnerfirmen Entreprises partenaires	14
Anreise Arrivée	15
Networking Event	16 17
Wissenschaftliches Programm - Donnerstag 15. Juni 2017 Programme scientifique - jeudi le 15 juin 2017	18-21
Wissenschaftliches Programm - Freitag 16. Juni 2017 Programme scientifique - vendredi le 16 juin 2017	22-25
Eingeladene Referenten und Chairs Conférenciers invités et chairs	27
Poster	29-33
Ausstellerliste Liste des exposants	34
Standplan Plan de l'exposition	35

Einladung

Sehr geehrte Ehrenmitglieder,
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns sehr, Sie zur Frühjahrsversammlung 2017 der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie willkommen zu heissen.

Die wissenschaftliche Organisation erfolgt verdankenswerterweise durch das wissenschaftliche Komitee unter der Leitung des örtlichen Kongresspräsidenten Prof. Dr. med. Thomas Linder. Die Tagung der SGORL findet vom 15. – 16. Juni 2017 in der schönen Zentralschweiz statt. Mit seinen modernen und grosszügigen Räumlichkeiten umgeben von Pilatus und Rigi und nahe dem Vierwaldstättersee bietet das Forum Messe Luzern wieder einen idealen Rahmen für einen regen Erfahrungs- und Wissensaustausch. Für das wissenschaftliche Programm ist es uns gelungen, zum Hauptthema „Neues von der Schädelbasis“ namhafte nationale und internationale Experten einzuladen. Neben den Hauptreferaten und Podiumsdiskussionen sollen auch den wissenschaftlichen Vorträgen und Posterpräsentationen gebührend Beachtung geschenkt werden. Daneben steht während den zwei Tagen genügend Zeit für den Besuch in der begleitenden und bereichernden Industrieausstellung zur Verfügung.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfangreich aus erster Hand zu informieren, um interessante Kontakte mit Industrievertretern und Referenten zu knüpfen und sich mit Kollegen auszutauschen.

Wir freuen uns, Sie möglichst zahlreich in Luzern empfangen zu dürfen.



Prof. Dr. med. Thomas Linder
Kongresspräsident



Prof. Dr. med. Sandro Stöckli
Präsident SGORL

Invitation

Chers membres honoraires,
Chères et chers collègues,

Nous avons le plaisir de vous souhaiter la bienvenue à l'assemblée de printemps 2017 de la Société Suisse d'Oto-Rhino-Laryngologie et de Chirurgie cervico-faciale.

Nous remercions le comité scientifique, sous la direction du président du congrès local, Prof. Dr méd. Thomas Linder, de se charger de l'organisation scientifique. Le congrès de la SSORL aura lieu les 15 et 16 juin 2017 dans la belle Suisse centrale. Le forum de la Messe Luzern, avec ses locaux modernes et spacieux donnant sur le Pilate et le Rigi, aux abords du lac des Quatre-Cantons, offre un cadre idéal pour un échange animé d'expériences et de connaissances. Pour la partie scientifique de notre programme, nous avons invité des spécialistes de renommée nationale et internationale à s'exprimer sur notre thème principal «Nouvelles sur la base du crâne». Parallèlement aux exposés principaux et aux discussions publiques, une attention toute particulière sera accordée aux conférences scientifiques et aux présentations d'affiches. En outre, vous disposerez pendant les deux journées de suffisamment de temps pour visiter l'exposition industrielle qui accompagne et enrichit la manifestation.

Profitez de l'occasion pour obtenir des informations complètes de première main, nouer des contacts précieux avec les représentants de l'industrie et les intervenants et échanger vos vues avec des collègues.

Nous nous réjouissons d'ores et déjà de vous accueillir nombreux à Lucerne.



Pr Dr méd. Thomas Linder
Président du congrès



Pr Dr méd. Sandro Stöckli
Président SSORL

Organisatorische Hinweise

Präsident	Prof. Dr. med. Sandro Stöckli Kantonsspital St.Gallen, ORL Klinik Rorschacherstrasse 95 9007 St.Gallen
Wissenschaftliches Komitee	Prof. Dr. med. Sandro Stöckli, St.Gallen Prof. Dr. med. Thomas Linder, Luzern Prof. Dr. med. Daniel Bodmer, Basel Prof. Dr. med. Marco Caversaccio, Bern Prof. Dr. med. David Holzmann, Zürich Prof. Dr. med. Alexander Huber, Zürich Prof. Dr. med. Philippe Pasche, Lausanne Prof. Dr. med. Daniel Simmen, Zürich
Website	sgorl-fv-2017.congress-imk.ch
Datum & Tagungsort	15.–16. Juni 2017 Forum Messe Luzern Eingang Halle 1/2 Horwerstrasse 87, 6005 Luzern www.messeluzern.ch
Badges	Für unsere Kontrolle verlangen wir, dass jeder Teilnehmer in den Kongressräumen einen Badge trägt. Diese werden den angemeldeten Teilnehmern am Kongresssekretariat zur Verfügung gestellt.
Anmeldung	sgorl-fv-2017.congress-imk.ch Die Frist für Online-Registrierungen endet am 13. Juni 2017. Die Anmeldung ist für alle Teilnehmer obligatorisch (auch für SGORL Mitglieder). Zuschlag für Registrierungen vor Ort: CHF 50.00

Kongressgebühren in CHF	Online bis 13.06.2017		
	1 Tag	2 Tage	Networking Event
SGORL Mitglied	0	0	100
Nicht-Mitglied	250	350	100
SGORL AssistentInmitglied	0	0	50
Nicht Mitglied AssistentIn	50	100	50
StudentIn Pflegepersonal	50	100	50

Bei Abmeldungen bis 20 Tage vor Kongressbeginn erfolgt eine Rückerstattung von 50% der Teilnahmegebühren. Bei späterer Abmeldung ist keine Rückerstattung mehr möglich.

Kongresssprache	Vorträge in Deutsch/Französisch/Englisch Slides in Englisch
Kongressorganisation	IMK Institut für Medizin und Kommunikation AG Münsterberg 1, CH-4001 Basel Tel. +41 61 271 35 51 cong-org@orl-hno.ch
Öffnungszeiten Kongresssekretariat	Donnerstag, 15. Juni 2017, 08:30 – 18:00 Uhr Freitag, 16. Juni 2017, 07:30 – 16:00 Uhr
Fortbildung	16 Credits gemäss Fortbildungsreglement der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie
Teilnahmebestätigung	Die Teilnahmebestätigung wird Ihnen nach dem Kongress, mit dem Link zum Feedbackbogen per Email zugestellt.
Öffnungszeiten Industrieausstellung	Donnerstag, 15. Juni 2017, 08:30 – 17:00 Uhr Freitag, 16. Juni 2017, 08:00 – 16:00 Uhr
Hotelreservation	Eine Auswahl von Hotelzimmern in Luzern finden Sie unter: sgorl-fv-2017.congress-imk.ch.
Fronleichnam	Der Donnerstag, 15. Juni 2017 ist in Luzern ein Feiertag.
Free WiFi	Verbinden mit „Free Wi-Fi Messe Luzern“ Browser öffnen Natel Nummer eingeben, das Passwort folgt per SMS
Vortragsraum	Alle Vorträge finden im Forum 1 (2. OG) statt

Zukünftige Versammlungen

Herbstversammlung 2017

16.–17. November 2017
Congress Centre Kursaal Interlaken

Frühjahrsversammlung 2018

21.–22. Juni 2018
Congress Center Basel



GET CLOSER

Erleben, statt nur sehen

➤ www.olympus.ch/4K

4K

Vorträge

Die Vorträge können auf Deutsch, Französisch oder Englisch gehalten werden, allerdings müssen alle Slides in Englisch verfasst werden. Pro Vortrag sind 10 Minuten vorgesehen. Diese setzen sich zusammen aus 7 Minuten Präsentation plus 2 Minuten Diskussion, 1 Minute ist Wechselzeit.

Die Vortragsäle sind mit Beamer und PC ausgestattet. Die Referenten sind gebeten, ihre Präsentation auf einem USB Memory Stick zu speichern und dem Kongressverantwortlichen im Vortragsraum frühzeitig, spätestens während der Pause vor ihrem Vortragsblock, abzugeben. Präsentationen direkt ab eigenem Laptop sind nicht möglich.

Posterausstellung

Poster sind im A0 Hochformat zu gestalten: 118.9 cm x 84.1 cm (Höhe x Breite)
Aufhängen der Poster: Donnerstag, 15. Juni 2017, 08:30 - 11:45 Uhr.

Posterbegehung

Donnerstag, 15. Juni 2017, 14:30 - 15:30 Uhr
Die Autoren sind gebeten während der offiziellen Posterbegehung bei ihrem Poster zu sein, um Fragen direkt zu beantworten bzw. zu diskutieren.

Abstractpublikation

Abstractbook auf der SGORL-Website & der congress website

Preise

Best of Papers

Freitag, 16. Juni 2017, 15:45 Uhr

Die besten Vorträge und Poster von in Weiterbildung stehenden Assistenzärztinnen und Assistenzärzten werden durch die Arbeitsgruppe Preise und Ehrungen prämiert. Die Preisverleihung findet am Freitag, 16.06.2017 zwischen 15:45 und 16:00 Uhr im Plenum statt. Preiskandidaten sind im Hauptprogramm mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Informations générales

Président	Pr Dr méd. Sandro Stöckli Kantonsspital St.Gallen, ORL Klinik Rorschacherstrasse 95 9007 St.Gallen
Comité scientifique	Pr Dr méd. Sandro Stöckli, St.Gallen Pr Dr méd. Thomas Linder, Luzern Pr Dr méd. Daniel Bodmer, Basel Pr Dr méd. Marco Caversaccio, Bern Pr Dr méd. David Holzmann, Zürich Pr Dr méd. Alexander Huber, Zürich Pr Dr méd. Philippe Pasche, Lausanne Pr Dr méd. Daniel Simmen, Zürich

Site web sgorl-fv-2017.congress-imk.ch

Date et lieu 15-16 juin 2017
Forum Messe Luzern
Eingang Halle 1/2
Horwerstrasse 87, 6005 Luzern
www.messeluzern.ch

Badges Pour des raisons de contrôle, la SSORL exige que des badges soient portés à tout moment dans les salles du congrès. Les badges pour les personnes inscrites seront disponible au secrétariat du congrès.

Inscription sgorl-fv-2017.congress-imk.ch
Le délai d'inscription en ligne prend fin le 13 juin 2017. L'inscription est obligatoire pour tous les participants (y compris les membres SSORL). Supplément pour l'inscription sur place: CHF 50.00

Frais de participation
en CHF

	Early bird 13.06.2017		
	1 jour	2 jours	Networking Event
Membres SSORL	0	0	100
Non-membre	250	350	100
Médecin assistant(e) membre SSORL	0	0	50
Non-membre médecin assistant(e)	50	100	50
Etudiant(e) Infirmier(ières)	50	100	50

Une inscription peut être annulée au plus tard 20 jours avant la date du congrès. La moitié des frais d'inscription vous sera remboursée. Passé ce délai aucun remboursement ne sera possible.

Language du congrès Les exposés se feront en allemand, français ou anglais. Les diapositives doivent être en anglais.

Organisation **IMK** Institut pour la médecine et la communication
Münsterberg 1, CH-4001 Bâle
Tél. +41 61 271 35 51 | cong-org@orl-hno.ch

Heures d'ouverture Jeudi, le 15 juin 2017 de 08h30 à 18h00
secrétariat du congrès Vendredi, le 16 juin 2017 de 07h30 à 16h00

Formation continue **16 crédits** selon le règlement de formation continue de la Société suisse d'Oto-Rhino-Laryngologie et de Chirurgie cervico-faciale.

Certificat de participation Une attestation de participation vous sera envoyée, avec le lien pour le formulaire de feedback, après le congrès par courriel.

Heures d'ouverture Jeudi, le 15 juin 2017 de 08h30 à 17h00
exposition industrielle Vendredi, le 16 juin 2017 de 08h00 à 16h00

Réservation d'hôtel Vous trouvez une sélection de chambres d'hôtel à Lucerne sur: sgorl-fv-2017.congress-imk.ch.

Fête-Dieu Le jeudi, 15 juin 2017 est un jour férié à Lucerne.

Free WiFi Connecter avec „Free Wi-Fi Messe Luzern“ ouvrir le navigateur saisir votre numéro portable mot de passe suivra par sms

Salle de conférence Tous les exposés aura lieu au Forum 1 (2ieme étage)

Assemblées futures

Assemblée d'automne 2017

16-17 novembre 2017
Congress Centre Kursaal Interlaken

Assemblée de printemps 2018

21-22 juin 2018
Congress Center Basel

SYMFONA[®]
Schafft Gedächtniskraft

Stärkung der Gedächtniskraft – ab dem ersten Vergessen¹



ONCE A DAY
SYMFONA[®] 240 mg

NEURONALE STÄRKUNG ZUR FRÜHZEITIGEN UNTER- STÜTZUNG DER KOGNITIVEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT^{1,2,5}

Der multimodale Wirkmechanismus des Ginkgo biloba-Extraktes verbessert die Mikrozirkulation¹, fördert die Funktion der Mitochondrien², die neuronale Zellvernetzung³ und schützt die Zellen dank seiner antioxidativen Eigenschaft⁴.

Symfona[®] ist auch indiziert bei Schwindel, Tinnitus und Claudicatio intermittens.

www.ginkgo-symfona.ch

Symfona[®] 60 mg/Symfona[®] 120 mg/Symfona[®] 240 mg. Z: Ginkgo biloba-Extrakt, 60 mg/120 mg/240 mg. Gal: S: 60 mg, S: 120 mg; Kapsel, S: 240 mg; Filmtablette. I: S: 60 mg, S: 120 mg, S: 240 mg; symptomatische Behandlung von Einbussen in der mentalen Leistungsfähigkeit. S: 60 mg, S: 120 mg; Vertigo, Tinnitus, Adjuvans bei Claudicatio intermittens. D: S: 60 mg: 2 x 1–2 Kaps./Tag, S: 120 mg: 2 x 1 Kaps./Tag, S: 240 mg: 1 Tab./Tag. Kf: Überempfindlichkeit gegen Ginkgo biloba-Zubereitungen, Kinder < 12 Jahre. VM: Einnahme vor operativen Eingriffen mit Arzt besprechen. S/S: Keine klinischen Daten bei SS verfügbar. Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten. UW: Sehr selten leichte Magen-Darm-Beschwerden, Kopfschmerzen, allergische Hautreaktionen. Einzelfälle von Blutungen (ursächlicher Zusammenhang mit Ginkgo-Zubereitungen nicht gesichert). IA: Wechselwirkung mit Arzneimitteln, die die Blutgerinnung hemmen, nicht ausgeschlossen. Im Falle einer gleichzeitigen oralen Einnahme von Theophyllin, Risiko einer Abnahme der biologisch wirksamen Konzentration dieses Mittels. P: S: 60 mg: 50 und 100, S: 120 mg: 60 und 120, S: 240 mg: 30 und 60. **Liste B**, kassenzulässig. Detaillierte Informationen: www.swissmedicinfo.ch. Stand der Information: Mai 2016 (Symfona 60 mg/Symfona 120 mg), März 2015 (Symfona 240 mg). **Vifor SA, CH-1752 Villars-sur-Glâne.**

Referenzen: 1. Fachinformation Symfona[®], www.swissmedicinfo.ch. 2. Eckert A. Mitochondrial effects of Ginkgo biloba extract. International Psychogeriatrics 2012; (24), Suppl 1:18–20. 3. Tchanchou F et al. Stimulation of neurogenesis and synaptogenesis by Bilobalide and Quercetin via common final pathway in hippocampal neurons. Journal of Alzheimer's Disease 2009; 787–798. 4. Rhein V et al. (2010) Ginkgo biloba extract ameliorates oxidative phosphorylation performance and rescues AB-induced failure. PLoS ONE 5(8): e12359. doi:10.1371/journal.pone.0012359. 5. Grass-Kapanke B et al. Effects of Ginkgo biloba special extract EGb761 in very mild cognitive impairment (vMCI). Neuroscience & Medicine 2011; 2:48–56.

Symfona[®] enthält den Ginkgo biloba Extrakt Li1370.

Informations exposés & posters

Exposés

Les exposés se feront en allemand, en français ou en anglais. Veuillez toutefois noter que les diapositives doivent être préparées en anglais. La durée maximale de chaque exposé sera de 10 minutes: 7 minutes de présentation plus 2 minutes de discussion. 1 minute pour le changement de l'intervenant.

Toutes les salles sont équipées d'un beamer et d'un ordinateur. Nous prions les orateurs de déposer leur présentation à l'heure, au plus tard pendant la pause avant la séance auprès d'un responsable dans la salle de conférence en utilisant une clé USB. Nous vous remercions au fait qu'il ne sera pas possible d'utiliser votre propre ordinateur portable pour votre présentation.

Exposition posters

Les posters sont à réaliser dans le format A0 vertical (portrait): 118.9 cm x 84.1 cm (Hauteur x Largeur) Affichage des posters: Jeudi, le 15 juin 2017 de 08h30 à 11h45.

Publication des abstracts

Les abstracts acceptés seront publiés comme «Abstractbook» sur le site web de la SSORL. et sur le site web du congrès.

Visite de l'exposition posters

Jeudi, le 15 juin 2017 de 14h30 à 15h30
Les auteurs sont priés de rester auprès de leur poster et de se tenir à disposition pour toute question.

Prix Best of Papers

Vendredi 16 juin 2017, 15h45
Des prix seront attribués aux meilleures communications orales ou posters présentés par des médecin-assistants en cours de formation. Remise des prix: vendredi 16.06.2017, de 15h45 à 16h00 dans la salle plénière. Les candidats au prix sont marqués d'un astérisque* dans le programme définitif.

Partnerfirmen | Entreprises partenaires

Wir danken den Partnerfirmen für ihre grosszügige Unterstützung.
Nous remercions les entreprises partenaires de leur généreux soutien.

SGORL Premium Partner 2017

MEDA

Anklin

SGORL Partner 2017

ALK

OLYMPUS
Your Vision, Our Future

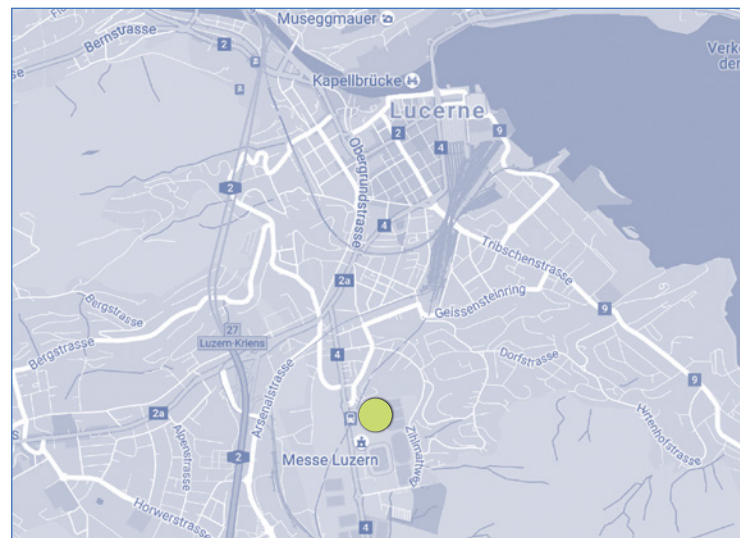
SGORL Supporter 2017

novimed
Medizintechnik

pm
pfenniger medizintechnik
Kognitive. Präzise. Lösungspartner.

zeller  **medical**

Anreise | Arrivée



Mit dem Auto

Autobahnausfahrt Luzern-Horw benützen. Der Signalisation «Allmend/Messe» folgen. 3 Fahrminuten bis zur Messe Luzern.

Mit öffentlichen Verkehr

S4/S5 ab Bahnhof Luzern bis Haltestelle «Allmend/Messe». Luzern Bahnhof ab: xx.12 / xx.27 / xx.42 / xx.57 Fahrzeit 2 Minuten.

Buslinie 20 ab Bahnhof Luzern bis Haltestelle «Allmend/Messe». Fahrzeit 8 Minuten.

En voiture

Prendre la sortie d'autoroute Luzern-Horw. Suivre la direction «Allmend/Messe». 3 minutes plus tard, vous arriverez à Messe Luzern.

En transports publics

Prendre le S4/S5 de la gare de Lucerne jusqu'à l'arrêt «Allmend/Messe». Départs de la gare de Lucerne: xx.12 / xx.27 / xx.42 / xx.57. 2 minutes de trajet.

Ligne d'autobus 20 de la gare de Lucerne jusqu'à l'arrêt «Allmend/Messe». 8 minutes de trajet.

Networking Event | Donnerstag, 15.06.2017

Beginnen Sie den Abend mit einem Apéritif auf dem Schiff MS Dragon, welches Sie direkt zum Seehotel Hermitage bringt.

18:45 Treffpunkt: Schiffsteg, vis-à-vis Seebar Kultur- & Kongresszentrum Luzern, Europaplatz 1 oder 19:00 im Seehotel Hermitage, Luzern

Das Restaurant Hermitage Luzern befindet sich direkt am Seeufer des schönen Vierwaldstättersees und bietet einen wunderbaren Blick in die Berge, auf den See und die Stadt Luzern. Sie erwartet ein einzigartiger Mix aus urbanem Chic und Behaglichkeit für unvergessliche und genussvolle Momente in einem bezaubernden und einzigartigen Ambiente. Das Restaurant Hermitage ist nicht nur eine Augenweide, sondern bereitet mit der raffinierten Fusion von Schweizer und internationaler Küche, mit Sorgfalt, Liebe und Leidenschaft angerichtet, auch eine wahrliche Gaumenfreude.

Feiern Sie bis zum Schluss an der Afterparty mit DJ Andy Wolf (ab ca. 23:00 bis 01:00).

Seehotel Hermitage Luzern

Seeburgstrasse 72
CH-6000 Luzern 15
www.hermitage-luzern.ch

Organisierte Rückfahrt mit dem Bus in die Stadt um 23:30 und 01:00, oder mit dem Bus Nr. 24 gemäss Fahrplan.

SGORL Mitglied Nicht-Mitglied	CHF 100.00
SGORL AssistentInmitglied Nicht-Mitglied AssistentIn StudentIn Pflegepersonal	CHF 50.00



Networking Event | Jeudi, le 15.06.2017

Commencez la soirée avec un apéritif sur le bateau MS dragon qui vous emènera directement à l'hôtel du Lac Hermitage.

18h45 Point de rencontre : Embarcadère vis-à-vis le palais de la culture et des congrès Lucerne (Seebar KKL), Europaplatz 1 ou 19h00 à l'hôtel du Lac Hermitage.

Le restaurant Hermitage Luzern se situe au bord du magnifique lac des Quatre-Cantons et offre une vue imprenable sur les montagnes, le lac et la ville de Lucerne. Un mélange unique de style chic urbain et de confort vous attend pour vous faire passer des moments inoubliables de pur plaisir dans un cadre extraordinaire. Le restaurant Hermitage est un régal aussi bien pour les yeux que pour les papilles, grâce à ses plats mêlant cuisine suisse et internationale, préparés avec soin, amour et passion.

Continuez à faire la fête jusqu'à l'« Afterparty » avec DJ Andy Wolf (à partir de 23h00 jusqu'à 01h00).

l'hôtel du Lac Hermitage Lucerne

Seeburgstrasse 72
CH-6000 Luzern 15
www.hermitage-luzern.ch

Le retour à la ville sera organisé en bus à 23h30 et à 1h00, ou au bus No 24 selon l'horaire.

Membres SSORL Non-membre profession médicale	CHF 100.00
Assistant(e) membre SSORL Non-membre médecin assistant(e) Etudiant(e) Infirmier(ières)	CHF 50.00



08:30-09:30	Registrierung Enregistrement
09:30-09:40	Begrüssung Bienvenue Thomas Linder, Luzern; Sandro Stöckli, St. Gallen
09:40-10:15	Grand Prix 2016 Lecture NANOCI – nanotechnologically modified cochlear implants with gapless interface to auditory neurons Chair: Thomas Linder, Luzern Pascal Senn, Genève
10:15-11:15	Vorträge I Exposés I Chairs: Christoph Schlegel-Wagner, Luzern; Raffaele Pelloni, Lugano
10:15-10:25	Evolution der endoskopischen Schädelbasis <u>Y Brand</u> ; Basel
10:25-10:35	Die Endoskopische Ohrchirurgie zur Behandlung von Gehörgangscholesteatome – Erste klinische Resultate <u>P Dubach</u> , J Daehn, L Anschuetz, M Caversaccio; Bern
10:35-10:45	Die Subtotale Petrosektomie: Luzerner Ergebnisse zur Indikation, Operation und dem Outcome <u>*L Meier</u> , M Henseler, C Schlegel-Wagner, T Linder; Luzern
10:45-10:55	Robotische Cochlea-Implantation: Erste klinische Erfahrungen <u>*W Wimmer</u> , S Weber, J Anso, K Gerber, C Rathgeb, D Schneider, N Gerber, M Kompis, M Huth, G Mantokoudis, M Caversaccio; Bern
10:55-11:05	Intraoperative Elektrocochleographie zur Monitorisierung des akustischen Restgehörs während Cochlea Implantation <u>*A Dalbert</u> , F Pfiffner, M Hösli, D Veraguth, C Röösl, A Huber; Zürich
11:05-11:15	Update aus der transoralen roboterassistierten Chirurgie <u>*J Fellmann</u> , G Huber, G Morand, D Vital; Zürich

11:15-11:45	Keynote Lecture Die Entwicklung der lateralen Schädelbasis-Chirurgie Chair: Thomas Linder, Luzern Ugo Fisch, Zürich
11:45-13:00	Lunch
13:00-14:30	Vorträge II Exposés II Chairs: Daniel Bodmer, Basel; Claudia Candrea, Luzern
13:00-13:10	Subgroups of Meniere's Patients with Different Pathomorphological and Clinical Traits as identified by Temporal Bone MR-Imaging <u>*A Eckhard</u> , D Bächinger, V Wettstein, C Brühlmann, T Honegger, B Schuknecht, A Huber, A Monge Naldi; Zürich
13:10-13:20	Vestibuläre Funktion der Bogengänge und Oto-lithenorgane bei Patienten mit Akustikusneurinom <u>E Zamaro</u> , D Vibert, G Mantokoudis, M Caversaccio; Bern
13:20-13:30	Vestibular Prehab – präoperative Gentamicin-behandlung bei Patienten mit Vestibularisschwannom <u>V Wettstein</u> , A Huber; Zürich
13:30-13:40	Le "video Head Impulse Test (vHIT)" pour évaluer l'implant vestibulaire <u>N Guinand</u> ¹ , R van de Berg ² , E Schneider ³ , M Ranieri ⁴ , S Cavuscens ⁴ , H Kingma ² , J Guyot ⁴ , A Perez ⁴ ; ¹ Veyrier, ² Maastricht (NL), ³ Munich (DE), ⁴ Genève
13:40-13:50	Präoperative Traktographie des N. facialis bei Patienten mit Vestibularis-Schwannomen <u>L Epprecht</u> ¹ , M Piccirelli ¹ , A Pangalu ¹ , C Röösl ¹ , R Kikinis ² , A Huber ¹ ; ¹ Zürich, ² Boston (US)
13:50-14:00	Erstbeschreibung von Exosomen im Innenohr: Charakterisierung und Einfluss von ototoxischen Medikamenten <u>E Wong</u> , YY Dong, D Bodmer, Y Brand, L Muller; Basel

Sie finden uns
am Stand Nr. 29
im Foyer der Halle 1

Wieder im Gleichgewicht.



Kassenzulässig*, 10% Selbstbehalt

Arlevert®

Cinnarizin, Dimenhydrinat

Die wirksame Synergie gegen Schwindel

- Wirksam bei akutem vestibulärem Schwindel: peripher, zentral oder kombiniert^{1,2}
- Signifikant wirksamer als Betahistin bereits nach der 1. Woche^{3,4,5}
- Signifikante Verbesserung der vegetativen Begleitsymptome (Übelkeit und Erbrechen)^{1,3,4}

Arlevert® Z: Cinnarizinum 20 mg, Dimenhydrinatum 40 mg. I: Symptomatische Behandlung von vorübergehenden Schwindelzuständen. D: Erwachsene: 3-mal täglich 1 Tablette; Dauer Behandlung maximal 4 Wochen; Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren: nicht empfohlen. KI: Niereninsuffizienz (Kreatinin-Clearance \leq 25 ml/min) schwer eingeschränkte Leberfunktion, Porphyrrie, Überempfindlichkeit auf Wirkstoffe, Engwinkelglaukom, Krampfanfälle, Verdacht auf erhöhten intrakraniellen Druck, Alkoholmissbrauch, Hamretention, gleichzeitige Verabreichung von Aminoglykosid-Antibiotika, bei Patienten mit extrapyramidalen Symptomen, Parkinsonismus, Depressionen, kardiale Störungen, Einnahme von Medikamenten, welche QT Intervallverlängerung beeinflussen, Schwangerschaft und Stillzeit. VM: Nach den Mahlzeiten einnehmen; Vorsicht bei arterieller Hypo- oder Hypertension, bei erhöhtem intraokulärem Druck, pyloroduodenaler Einengung, Prostatahypertrophie, Bluthochdruck, Hyperthyreose oder schwere koronare Herzkrankheit, bei älteren Patienten müssen während Therapie extrapyramidale Symptome und Depressionen untersucht werden. IA: Gleichzeitige Anwendung Monoaminodase-Hemmern vermeiden; trizyklische Antidepressiva und Parasympatholytika, zentraldämpfende Arzneimittel, Alkohol, blutdrucksteigernde- bzw. senkende Arzneimittel, Procainazin, Glucocorticoide, Heparin. UW: Somnolenz, Kopfschmerzen, Mundtrockenheit, abdominale Schmerzen. P: Tabletten; 20, 50, 100. (B* lfm.). [Dezember 2009]. Ausführliche Angaben finden Sie auf <http://www.swissmedinfo.ch>.

Referenzen: 1. Hahn, A., et al., A fixed combination of cinnarizine/dimenhydrinate for the treatment of patients with acute vertigo due to vestibular disorders : a randomized, reference-controlled clinical study. Clin Drug Investig, 2008. 28(2): p. 89-99. 2. Pytel, J., et al., Efficacy and tolerability of a fixed low-dose combination of cinnarizine and dimenhydrinate in the treatment of vertigo: a 4-week, randomized, double-blind, active- and placebo-controlled, parallel-group, outpatient study. Clin Ther, 2007. 29(1): p. 84-98. 3. Cirek, Z., et al., Efficacy and Tolerability of a Fixed Combination of Cinnarizine and Dimenhydrinate versus Betahistine in the Treatment of Otogenic Vertigo : A Double-Blind, Randomised Clinical Study. Clin Drug Investig, 2005. 25(6): p. 377-89. 4. Otto, V., et al., Treatment of vertebrobasilar insufficiency-associated vertigo with a fixed combination of cinnarizine and dimenhydrinate. Int Tinnitus J, 2008. 14(1): p. 57-67. 5. Scholtz AW, Steindl R, Burchardi N, Bognar-Steinberg I, Baumann W. Comparison of the therapeutic efficacy of a fixed low-dose combination of cinnarizine and dimenhydrinate with betahistine in vestibular neuritis: a randomized, double-blind, non-inferiority study. Clin Drug Investig, 2012 Jun 1;32(6):387-99.

Zambon Schweiz AG, Via Industria 13 - CH-6814 Cadempino, www.zambon-ch.ch

Zambon

Programm, Donnerstag | Programme, jeudi 15.06.2017

- 14:00-14:10 **Pioglitazon – die ersten Schritte zu einer medikamentösen Therapie des sensorineuralen Hörverlustes**
*K Leitmeyer, V Petkovic, M Sekulic, Y Brand, D Bodmer; Basel
- 14:10-14:20 **5 Jahre Knochenleitungshörgerät Bonebridge: Klinische und Audiologische Resultate**
*M von Werdt, W Wimmer, G Mantokoudis, M Kompis, M Caversaccio; Bern
- 14:20-14:30 **Mehrschichtiges SPECT/CT vs. Lymphszintigraphie und intraoperative Gammaprobe zur Detektion des Sentinel-Lymphknotens vor Sentinel-Lymphknotenbiopsie in Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereichs.**
*C Meerwein, G Huber; Zürich

14:30-15:30 **Posterbegehung | Visite de l' exposition des posters**

15:30-16:00 *Kaffeepause | Pause café*

16:00-16:45 **Keynote Lecture**
Proton therapy for Head and Neck cancers: aiming for the home run
Chair: Thomas Linder, Luzern
Damien C. Weber, Villigen

16:45-17:45 **Infos aus dem Vorstand | Informations du comité**

ab | dès 19:00 **Networking Event**
Seehotel Hermitage Luzern | l'Hôtel du Lac hermitage Lucerne

18:45 Treffpunkt: Schiffsteg, vis-à-vis Seebar Kultur- & Kongresszentrum Luzern, Europaplatz 1 oder 19:00 im Seehotel Hermitage, Luzern

18h45 Point de rencontre : Embarcadère vis-à-vis le palais de la culture et des congrès Lucerne (Seebar KKL), Europaplatz 1 ou 19h00 à l'hôtel du Lac Hermitage.

08:00-10:00	<p>Vorträge III Exposés III</p> <p>Chairs: Philippe Pasche, Lausanne; David Holzmann, Zürich</p>
08:00-08:10	<p>Isolierte Pathologien der Keilbeinhöhle – eine diagnostische Herausforderung</p> <p>*<u>N.Tetter</u>, Y Brand; Basel</p>
08:10-08:20	<p>Rhinoplastik: Kollabiert das mittlere Drittel nach Höckerresektion ohne spreader grafts?</p> <p>A <u>Tasman</u>, P Simionov, R Litschel; St. Gallen</p>
08:20-08:30	<p>Study of the balance of pressure variations in the middle ear cleft sturdy by synchronous tubomanometry and videoendoscopy of the eustachian tube</p> <p>C Victor; Fribourg</p>
08:30-08:40	<p>Development of a smell test robust to cultural and genetic diversity</p> <p>*JW Hsieh; Genève</p>
08:40-08:50	<p>Elaboration d'un test standardisé d'identification d'odeurs chez l'enfant</p> <p>H <u>Cao Van</u>¹, B Landis¹, T Hummel², V Schriever²; ¹Geneve, ²Dresden (DE)</p>
08:50-09:00	<p>Generalisierte Atherosklerose bei Epistaxispatienten: Die Intima-Media-Dicke der A. carotis communis als Surrogatparameter</p> <p>*<u>S.Kunz</u>, D Holzmann, M Soyka; Zürich</p>
09:00-09:10	<p>Evaluation radiologique pré-opératoire du degré d'invasion mandibulaire par les carcinomes épidermoïdes de la cavité buccale</p> <p><u>Y Liard</u>, V Lenoir, P Dulguerov, C De Vito, M Becker, N Dulguerov; Genève</p>
09:10-09:20	<p>Open maximal mucosa-sparing functional total laryngectomy</p> <p><u>P.Dulguerov</u>, N Alotaibi, S Lambert, N Dulguerov; Genève</p>

09:20-09:30	<p>Auswirkung einer präoperativen Immunonutrition auf den postoperativen Verlauf bei Patienten mit Plattenepithelkarzinom im HNO-Bereich</p> <p>*<u>H.Friedrich</u>¹, C Aeberhard¹, C Mayer¹, S Meyer¹, S Müller¹, P Schütz², Z Stanga¹, R Giger¹; ¹Bern, ²Aarau</p>
09:30-09:40	<p>Automatisierte HPV16 E6/E7 RNA In-situ Hybridisierung zum Nachweis von HPV16 assoziierten Oropharynxkarzinomen</p> <p><u>M Broglio Daepfen</u>¹, M Gandhi², S Stoeckli¹, W Jochum¹; ¹St. Gallen, ²Santa Clara (US)</p>
09:40-09:50	<p>Oxaliplatin and 5-FU in combination with radiation therapy prolongs disease-free-survival in a novel "residual-disease-after-surgery" HPV-positive head and neck cancer mouse model</p> <p>*<u>M.Mermod</u>¹, A Hiou¹, B Petit¹, D Vermeer², J Lee², M Bongiovanni¹, M Vozenin¹, J Bourhis¹, Y Monnier¹, J Rivals¹, G Tolstonog¹, C Simon¹; ¹Lausanne, ²South Dakota (US)</p>
09:50-10:00	<p>Benefit of 18F-fluorocholine PET-Imaging in Parathyroid Surgery</p> <p><u>G Huber</u>, C Schmid, M Hüllner, S Bert-Ram, D Vetter, P Kaufmann, G Von Schulthess; Zürich</p>
10:00-10:30	<p><i>Kaffeepause Pause café</i></p>
10:30-11:15	<p>Keynote Lecture</p> <p>New developments and perspectives of transnasal endoscopic skull base surgery</p> <p>Chair: Daniel Simmen, Zürich Piero Nicolai, Brescia (IT)</p>
11:15-12:15	<p>Vorträge IV Exposés IV</p> <p>Chairs: Hans-Ruedi Briner, Zürich; Florian J.W. Lang, Fribourg</p>
11:15-11:25	<p>Der unilaterale, endonasale Zugang für transsphe-noidale Operationen in der Sella-Region: die Luzerner Erfahrungen</p> <p><u>C.Schlegel-Wagner</u>, K Kothbauer; Luzern</p>

- 11:25-11:35 **Okulte Rhonoliquorrhoe nach Nasennebenhöhlen-eingriffen**
S Bucher, A Kugler, E Probst, L Epprecht, R Stadler, D Holzmann, M Soyka; Zürich
- 11:35-11:45 **Outcome von nasoseptalen Lappen zur Rekonstruktion von Schädelbasisdefekten**
D Holzmann, C Serra, L Regli, M Soyka; Zürich
- 11:45-11:55 **Ein neues und hochpräzises Navigationssystem für die laterale Schädelbasis**
*L Anschütz, D Schneider, C Rathgeb, T Williamson, S Weber, M Caversaccio; Bern
- 11:55-12:05 **Transtemporale Fazialisdekompression bei HZO und Bell'scher Paralyse: die Luzerner Resultate**
*F Pandolfi, T Linder, C Ohnsorg; Luzern
- 12:05-12:15 **Chirurgie des tumeurs malignes naso-sinusiennes avec atteinte de la base du crâne antérieure: expérience d'un centre tertiaire et recommandations actuelles**
*P Guilcher, J Bussard, P Pasche, A Reinhard; Lausanne

12:15-14:15 *Lunch*

- 12:30-13:30 **Sponsored Lunchsymposium**
Neue Technologien in der endoskopischen NNH-Chirurgie – Hands-on Demonstration am anatomischen Präparat
Nouvelles technologies dans la chirurgie endoscopique des sinus paranasaux
Démonstration pratique sur préparation anatomique
Moderatoren | Modérateurs:
Thomas Linder, Luzern; Christoph Schlegel-Wagner, Luzern

Daniel Simmen, Zürich

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE

- 14:15-15:45 **Podiumsdiskussion | Table ronde**
Neue Herausforderungen in der Schädelbasis-Chirurgie | Nouveaux défis dans la chirurgie de la base du crâne

Moderatoren | Modérateurs:
Thomas Linder, Luzern; Daniel Simmen, Zürich

Teilnehmer | Participants:
Piero Nicolai, Brescia (IT)
Mahmut Özsahin, Lausanne
David Holzmann, Zürich
Alexander Huber, Zürich
Marco Caversaccio, Bern
Daniel Bodmer, Basel
Philippe Pasche, Lausanne
Hans Rudolf Briner, Zürich

15:45-16:00 **Awards Best paper**

Ab | dès 16:00 **Apéro**

Endlich, ein neuer Weg zur Behandlung der Hausstaubmilbenallergie.

ACARIZAX® ist eine neue Therapie für hausstaubmilbeninduzierte Atemwegsallergien, mit belegter Wirksamkeit für mittelschwere bis schwere allergische Rhinitis.^{1,2} ACARIZAX® lässt einen belastenden Ort voller Allergene wieder ein Zuhause werden. **Willkommen zu Hause.**

ACARIZAX
Willkommen zu Hause

Referenzen: 1. Demoly P et al., J Allergy Clin Immunol. 2016 Feb; 137 (2): 444-451. 2. Fachinformation ACARIZAX® 12 SQ HDM Lyophilisat zum Einnehmen. siehe swissmedinfo.ch

Z: Lyophilisierte Allergentablette aus Hausstaubmilben (Dermatophagoides pteronyssinus und Dermatophagoides farinae) zur spezifischen Immuntherapie. Eine Tablette enthält 12 SQ-HDM. Hilfsstoffe: Gelatine, Mannitol und Natriumhydroxid. I: Behandlung einer mittelschweren bis schweren Hausstaubmilben-bedingten Rhinitis bei Erwachsenen mit positivem Prick-Test und/oder positivem spezifischem IgE-Test auf Hausstaubmilben, deren Beschwerden trotz einer symptomlindernden Therapie nicht ausreichend kontrolliert werden können. D: Erwachsene: 12 SQ-HDM (1 Dosis) einmal täglich unter die Zunge. Ersteinnahme nur unter ärztlicher Überwachung. Schwere allergische Reaktionen auch im Therapieverlauf möglich. Anwendung, Wirksamkeit und Sicherheit bei Kindern von 0 - 17 Jahren bisher nicht geprüft. KI: Überempfindlichkeit gegen die Hilfsstoffe. Aktive oder schlecht kontrollierte Autoimmunerkrankungen, Immundefekte, Immunschwächen, Immunsuppression oder maligne Tumorerkrankungen mit aktuellem Krankheitswert. Schweres und/oder instabiles Asthma (mit einem FEV1 < 70% des Vorhersagewertes nach adäquater pharmakologischer Therapie). Schwere Asthma-Exazerbation in den letzten 3 Monaten. Bei Patienten mit Asthma, die eine akute Infektion des Respirationstraktes haben, Behandlungsbeginn mit ACARIZAX® verschieben, bis Infektion abgeklungen ist. Akute, schwere Entzündungen in der Mundhöhle oder Wunden im Mund. UW: Asthma ist ein Risikofaktor für schwere systematische allergische Reaktionen. In den Zulassungsstudien wurden auch Patienten mit leichtem und mittelschwerem Asthma behandelt, wobei keine prohibitiven Sicherheitssignale beobachtet wurden, so dass eine Behandlung auch von Patienten mit leichtem bis mittelschwerem Asthma unter Einhaltung von Vorsichtsmassnahmen möglich ist. Wenn bei Patienten mit begleitendem Asthma Symptome einer Verschlimmerung auftreten, ist die Therapie abzubrechen und sofort ein Arzt aufzusuchen. Behandlung abbrechen bei schweren allergischen Reaktionen, wie Nesselsucht, schweren Asthma-Exazerbationen, Angioödem, Schwierigkeiten beim Schlucken, Schwierigkeiten beim Atmen, Veränderungen der Stimme, Blutdruckabfall und Engegefühl im Hals. Bei schwerwiegenden systemischen Reaktionen können mit einem Notfallset (Adrenalin-Autoinjektor) behandelt werden. Hierbei können verschiedene Medikamente die Wirkung von Adrenalin verstärken oder abschwächen. Patienten mit Herzerkrankungen können bei systemischen allergischen Reaktionen ein erhöhtes Risiko haben.

Bei schwerem entzündlichen Zuständen in der Mundhöhle und nach operativen Eingriffen in der Mundhöhle, z.B. Zahnextraktionen, ist der Behandlungsbeginn zu verschieben oder die Therapie zu unterbrechen. IA: Gleichzeitige Behandlung mit symptomatisch wirkenden Antiallergika kann die Toleranzschwelle des Patienten erhöhen. SS: Keine Behandlung mit ACARIZAX® während der Schwangerschaft und Stillzeit einleiten. WFBM: Der Einfluss auf die Fahrtüchtigkeit und das bedienen von Maschinen wurde nicht untersucht. UW: Patienten sollten vor allem leichte bis mittelschwere lokale Reaktionen erwarten, die in den ersten Tagen auftreten und nach 1 - 3 Monaten abklingen. Sehr häufig (≥ 10%): Nasopharyngitis, Rachenirritationen, Mundödem, Juckreiz im Mund. Häufig (1-10%): Bronchitis, Laryngitis, Pharyngitis, Rhinitis, Sinusitis, Juckreiz der Augen, Juckreiz der Ohren, Dysphonie, Dyspnoe, oropharyngealer Schmerz, Pharynxödem, Bauchschmerzen, Durchfall, trockener Mund, Dysphagie, Dyspepsie, Glossodynie, Lippenödem, Lippenpruritus, Juckreiz der Zunge, Übelkeit, Mundbeschwerden, orale Parästhesie, Stomatitis, Zungenschwellung, Beschwerden im Brustraum. Gelegentlich (UAW < 1%): Schwindel, Dysgeusie, Kehlkopfödem, Nasenverstopfung, Nasenbeschwerden, Rhinorrhö, Niesen, Engegefühl im Hals, Glossitis, Ulzerationen im Mund, Reizung der Speiseröhre, Blasen an der Mundschleimhaut, Rötung der Mundschleimhaut, Erbrechen, Pruritus, Müdigkeit, Unwohlsein, Fremdkörpergefühl. Patienten sollen angewiesen werden, sofort einen Arzt zu konsultieren, im Falle einer akuten Verschlechterung der Asthma-Symptome oder schweren allergischen Reaktionen, Angioödem, Schwierigkeiten beim Schlucken, Schwierigkeiten beim Atmen, Veränderungen der Stimme, Blutdruckabfall oder Engegefühl im Hals. In solchen Fällen sollte die Behandlung auf Dauer oder bis nach der Beratung mit dem Arzt abgesetzt werden. Es wurden Einzelfälle von eosinophiler Ösophagitis berichtet. Ü: Bei Einnahme höherer Dosen als der empfohlenen Tagesdosis kann das Risiko für Nebenwirkungen erhöht sein, einschliesslich systemischen und schwerwiegenden lokalen Reaktionen. P: 30, 90 Tabletten. Abgabekategorie: A. Stand: Dezember 2015. Siehe aktuelle Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch. ALK-Abelló AG, Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil, Telefon 044 908 21 00, www.alk.net/ch, www.life-saver.org, www.allergyunlocked.ch.

ALLERGY UNLOCKED

ALK

Eingeladene Referenten und Chairs | Conférenciers invités et chairs

Prof. Dr. med. Daniel Bodmer
Universitätsspital Basel
ORL-Klinik
4031 Basel (CH)

KD Dr. med. Hans Rudolf Briner
Klinik Hirslanden
Zentrum für Ohren-, Nasen-, Hals- und plastische Gesichtschirurgie
Witellikerstrasse 40
8032 Zürich (CH)

Dr. med. Claudia Candrea
Luzerner Kantonsspital
HNO-Klinik
Spitalstrasse
6000 Luzern 16 (CH)

Prof. Dr. med. Marco Caversaccio
Inselsspital
Universitätsklinik für HNO, Kopf- und Halschirurgie
3010 Bern (CH)

Prof. Dr. med. Ugo Fisch
Klinik Hirslanden
Zentrum für Ohren-, Nasen-, Hals- und plastische Gesichtschirurgie
Witellikerstrasse 40
8032 Zürich (CH)

Prof. Dr. med. David Holzmann
Universitätsspital Zürich
Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie
Frauenklinikstrasse 24
8091 Zürich (CH)

Prof. Dr. med. Alexander Huber
Universitätsspital Zürich
Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie
Frauenklinikstrasse 24
8091 Zürich (CH)

Prof. Dr. med. Florian J.W. Lang
Hôpital Cantonal
Clinique d'oto-rhino-laryngologie
1700 Fribourg (CH)

Prof. Dr. med. Thomas Linder
Luzerner Kantonsspital
HNO-Klinik
Spitalstrasse
6000 Luzern 16 (CH)

Prof. Dr. med. Piero Nicolai
University of Brescia –
Spediali Civili Brescia Hospital
Department of Otorhinolaryngology –
Head and neck Surgery
Piazzale Spedali Civili, 1
25123 Brescia (IT)

Prof. Dr. Dr. med. Mahmut Özsahin
CHUV
Département d'oncologie
Rue du Bugnon 46
CH-1011 Lausanne (CH)

Prof. Dr. med. Philippe Pasche
CHUV
Département ORL
Rue du Bugnon 46
1011 Lausanne (CH)

Dr. med. Raffaele Pelloni
Clinica Luganese, ORL
Via Moncucco 7
6900 Lugano (CH)

Dr. med. Christoph Schlegel-Wagner
Luzerner Kantonsspital
HNO-Klinik
Spitalstrasse
6000 Luzern 16 (CH)

Prof. Dr. med. Pascal Senn
Hôpitaux Universitaires de Genève
Département für klinische
Neurowissenschaften
Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie
Rue Gabrielle Perret-Gentil 4
1205 Genève (CH)

Prof. Dr. med. Daniel Simmen
Hirslanden Clinic
Center for Rhinology,
Skull Base Surgery and
Facial Plastic Surgery
Witellikerstrasse 40
8032 Zürich (CH)

Prof. Dr. med. Sandro Stöckli
Kantonsspital St. Gallen,
ORL Klinik
Rorschacherstrasse 95
9007 St. Gallen (CH)

Prof. Dr. med. Damien Charles Weber
Paul Scherrer Institute, ETH Domain
Center for Proton Therapy
WPTA 144
5232 Villigen (CH)

First Announcement



Herbstversammlung 2017

Assemblée d'automne 2017

16.-17. November 2017

16-17 novembre 2017

Theodor Kocher Symposium
 17.11.2017

Gäste | Invités: Gregory Randolph (US),
 Henning Dralle (DE), Renaud Garrel (FR)

Congress Centre Kursaal Interlaken
www.orl-hno.ch

Poster

- P01** **Supragastric Belching : a behavioral disorder. A case report.**
*S Alzuphar, C Nichita, V Schweizer, A Guinchard; Lausanne (CH)
- P02** **Cartographie fonctionnelle cérébrale des acouphènes unilatéraux**
*R Ambett¹, F Lang², G Loquet³; ¹La croix sur Lutry (CH),
²Fribourg (CH), ³Lausanne (CH)
- P03** **The distal portion of the endolymphatic sac is a potential site for controlling endolymphatic calcium homeostasis**
*D Bächinger, H Egli, S Wunderlin, A Monge Naldi, A Eckhard; Zürich (CH)
- P04** **Dislokation von Cochlea-Implantat Elektroden – eine retrospektive Analyse anhand von Impedanzmessungen.**
A Bernt, B Strauchmann, A Huber, C Rössli; Zürich (CH)
- P05** **Plasmozytom im Clivus als wichtige Differenzialdiagnose zum Clivuschordom – Diskussion von 2 Fallberichten**
*F Boselie¹, B Landis², Y Brand¹; ¹Basel (CH), ²Genève (CH)
- P06** **Der unilaterale transthemoidal–paraseptale endoskopische Zugang zur anterioren Schädelbasis**
HR Briner¹, R Reisch¹, M Eördögh², D Simmen¹; ¹Zürich (CH), ²Hannover (DE)
- P07** **Analyse des Mikrobioms von gesunden humanen Tonsillen**
M Broglie Daepfen¹, L Stoeckli¹, J Cupovic¹, A Printz¹, K McCoy²,
S Stoeckli¹, W Jochum¹, B Ludwig¹; ¹St. Gallen (CH), ²Calgary (CA)
- P08** **Maladie de Kimura– Description d'un cas clinique et revue de la littérature**
*A Colliard, K Lambercy, L Duchoud, Y Monnier, C Simon; Lausanne (CH)
- P09** **Calibration et validation du vibreur osseux Brüel & Kjaer dans la stimulation otolithique par oVEMPS.**
*H Crisan¹, S Ghavami², M Kayal², R Maire²; ¹Cully (CH), ²Lausanne (CH)
- P10** **Die sensible Versorgung der Gehörgangshinterwand und ihre Folgen: Hustenreiz, Schmerzen, Hunt- und Hinselberger-Zeichen**
*A Dalbert¹, S Mulazimoglu², R Flury³, S Kapila⁴, T Linder²;
¹Zürich (CH), ²Luzern (CH), ³Winterthur (CH), ⁴Sidney (AU)
- P11** **Maligne Neoplasie des Felsenbeines im Kindesalter – Fallbericht**
*P Dörig, Y Brand, D Bodmer; Basel (CH)
- P12** **Monozentrische Erfahrungen mit der Behandlung von Angiofibromen inklusive Langzeit-Resultate**
L Epprecht, M Mosimann, D Vital, D Holzmann; Zürich (CH)
- P13** **Tracheal agenesis: case report and literature review**
*P Feka; Genève (CH)
- P14** **1. Arrested pneumatization of the sphenoid : a diagnostic challenge**
*P Feka; Genève (CH)
- P15** **Carcinoma of the nasal cavity and paranasal sinus: 11 year experience from an ENT center in Switzerland**
*M Gallego Compte, N Ahmad, A Arnoux, F Metternich; Aarau (CH)

So einfach ...



... kann man jetzt
wieder hören.



MED-EL ADHEAR:
Einfach aufkleben und loshören!



Dank MED-EL ADHEAR wird Hören jetzt leichter, einfacher und angenehmer. Die neuartige Audio-prozessor-Technologie lässt sich so einfach wie nie anwenden: ADHEAR-Klebeadapter ankleben und Audioprozessor anklicken – und schon haben Sie ein hochwertiges Knochenleitungs-Hörgerät. ADHEAR ist die bequemste, angenehmste und modernste Form der Hörhilfe bei Schallleitungs-Hörverlust.



Besuchen Sie uns am Messestand und lassen Sie sich umfassend zu ADHEAR beraten.

Poster

- P16** Découverte fortuite d'un kyste respiratoire paratrachéal lors d'une chirurgie pour un carcinome papillaire de la thyroïde case report et revue de la littérature
*L Gramatica¹, C Leishman², R Buzdugan², M Bily², Y Jaquet²;
¹La Chaux-de-Fonds (CH), ²Neuchatel (CH)
- P17** Manifestations focales cervico-faciales des infections à Salmonelles: revue systématique de la littérature et présentation d'un cas
*P Guilcher, L Cobuccio, Y Monnier, C Simon, B Guery, F Gorostidi, K Lamercy; Lausanne (CH)
- P18** Schwannom der anterioren Schädelbasis – Fallbericht einer seltenen Differentialdiagnose
A Annen¹, HR Briner²; ¹Zürich (CH), ²Wettingen (CH)
- P19** Karzinom ex pleomorphes Adenom in der Fossa pterygopalatina: Erstbeschreibung und Literaturübersicht
D Hinder, T Linder, C Schlegel-Wagner; Luzern (CH)
- P20** Nintedanib, als eine neue Therapiemöglichkeit in hereditärer hemorrhagischer Teleangiektasie
E Kovacs-Sipos, D Holzmann, T Scherer, M Soyka; Zürich (CH)
- P21** Der Effekt eines Columellar Struts (I-Beam) auf die Rotation der Nasenspitze bei offener Septorhinoplastik
*S Kunz, D Holzmann, M Soyka; Zürich (CH)
- P22** Incidence des métastases lors du diagnostic initial dans les carcinomes épidermoïdes du tractus aéro-digestif supérieur
S Lambert, P Dulguerov; Genève (CH)
- P23** Précision et reproductibilité de mesures par des capteurs gyroscopique positionnés de manière non invasive au niveau de la tête
*Y Liard; Geneve (CH)
- P24** Tracheostoma-Epithese – eine nicht-invasive Lösung zum Abdichten einer ösophago-trachealen Fistel nach Laryngektomie
S Müller¹, S Dehnbostel², F Dehnbostel², R Giger¹; ¹Bern (CH), ²Amden (CH)
- P25** Diagnostic value of Head and Neck Surgeon-Performed Ultrasound and Fine Needle Aspiration Cytology for Cervical Lymph Node Staging of N positive Head and Neck Cancer Patients
*K Ostermann¹, A Asanau², P Konu², FJ Lang²;
¹Villars-sûr-Glâne (CH), ²Fribourg (CH)
- P26** Validierung einer deutschsprachigen Version des «Tinnitus Functional Index»
N Peter, T Kleinjung, R Jeker, M Meyer, R Klaghofer, S Weidt; Zürich (CH)
- P27** Veränderungen des kontralateralen Hörvermögens bei Patienten mit einem Vestibularis-Schwannom unter dem Watchful Waiting Konzept
N Peter, C Röösli, A Huber; Zürich (CH)
- P28** Oncologic Panendoscopy: How To Make The Vision Panoramic And The Procedure Safer The Procedure Safer
*L Pincet¹, V Colin², FJW Lang²; ¹Bienne (CH), ²Fribourg (CH)

First Announcement



Frühjahrsversammlung 2018

Assemblée de printemps 2018

21.-22. Juni 2018

21-22 juin 2018

Congress Center, Basel
sgorl-fv-2018.congress-imk.ch

Poster

- P29 Expression of TBLR1: a predictor of negative outcome for patients with squamous cell carcinoma of the tongue**
*C Riemenschneider; Zürich (CH)
- P30 Musikempfinden bei Patienten mit Hörgeräten**
M Santschi, M Ottiger, SJ Brockmeier; Aarau (CH)
- P31 Das kosmetische Ergebnis von Defektverschlüssen nach randschnittkontrollierten Exzisionen von Basalzellkarzinomen (BCC) im Nasenbereich**
*FN Savaria, L Steger, R Litschel, A Tasman; St. Gallen (CH)
- P32 Infiltrativ wachsender sinusaler phosphaturischer mesenchymaler Tumor – ein Fallbericht**
*M Schlumpf, F Metternich, M Müller; Aarau (CH)
- P33 Glucose 6-phosphate Dehydrogenase Deficiency: A Novel Model for Noise-induced Hearing Loss**
*T Schrepfer¹, J Schacht²; ¹Kansas City (US), ²Ann Arbor (US)
- P34 mtDNA Sequenzierung in HNSCC als Mass der Tumorheterogenität und Lymphknotenmetastasierung**
AD Schubert¹, E Izumchenko², WH Westra², A Chatterjee³, WM Koch², MO Hoque², D Sidransky²; ¹Bern (CH), ²Baltimore (US), ³Bangalore (IN)
- P35 Verbesserte Speicheldrüsen RNA-Marker in Speichelproben**
AD Schubert¹, E Izumchenko², PT Wysocki², D Sidransky², M Brait²; ¹Bern (CH), ²Baltimore (US)
- P36 Klinische Erfahrungen mit der Hypoglossusnervstimulation bei OSAS (obstruktivem Schlafapnoe-Syndrom) Patienten in der Hals-Nasen-Ohren-Klinik am Kantonsspital Baselland, Standort Liestal**
*P Sieber, R Schariatzadeh, C Knaus, K Tschopp; Liestal (CH)
- P37 Assoziation von Symptomen allergischer Rhinitis mit verminderter gesundheitsbezogener Lebensqualität**
MMM Speth¹, LP Hoehle², KM Phillips², RA Gaudin³, DS Caradonna², ST Gray², A Sedaghat²; ¹Unterseen (CH), ²Boston (US), ³Berlin (DE)
- P38 Otoakustische Emissionen mit Luft-, Knochen- und Durastimulation**
*R Stump, I Dobrev, R Probst, N Krayenbühl, A Huber, C Rössli; Zürich (CH)
- P39 Rare dramatic finding on cocaine user with septal perforation – a NK/T cell EBV+ nasal lymphoma**
*P Teiga, P Pasche; Lausanne (CH)
- P40 Spättoxizität – worauf müssen wir bei langzeitüberlebenden Kopf-Hals Tumorpatienten achten?**
*E Tiefes¹, AMS Buchberger², S Pigorsch², A Pickhard²; ¹Chur (CH), ²München (DE)
- P41 Etablissement de normes de nasalance chez une population d'enfants francophones**
*J Todic, K Sanguinetti, I Leuchter; Genève (CH)

Öffnungszeiten der Industrieausstellung | Horaire d'ouverture de l'exposition industrielle

Donnerstag | Jeudi, 15.06.2017 08h30-17h00

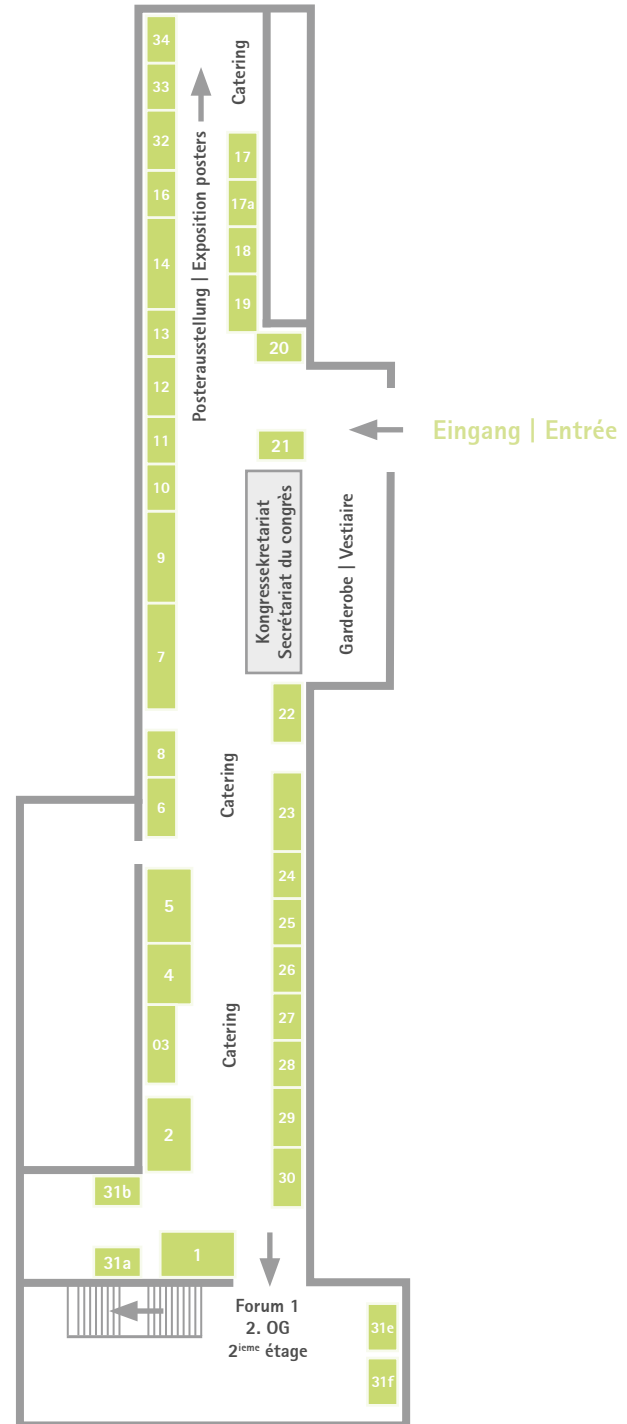
Freitag | Vendredi, 16.06.2017 08h00-16h00

Alphabetisch | par ordre alphabétique

Nr.	Firma Entreprise
23	ALK Abello AG
14	Amplifon
1	Anklin AG
7	ATMOS Medical AG
3	Atos Medical
8	Audiocare AG
11	Bien-Air Surgery SA
28	Carl Zeiss AG
27	Cochlear AG
9	DIATEC AG / Innoforce
21	Eisenhut Instrumente GmbH
24	EST! Medizintechnik AG
12	Fielmann AG Schweiz
13	FUJIFILM (Switzerland) AG
31a	GRIBI AG Belp
25	Happersberger otopront GmbH
10	Interdelta SA
32	KB Medizintechnik GmbH
26	Marcel Blanc & Cie SA
17	MED-EL
2	MEDA Pharma GmbH
16	Mediconsult AG
31e	Meditrend SA
30	Medtronic (Schweiz) AG
20	Neuroth Medical Switzerland
6	Novimed AG
5	Olympus Schweiz AG
17a	Pfenniger Medizintechnik GmbH
33	plus medica ag
18	ResMed Schweiz GmbH
34	Sidroga AG
31f	smith&nephew
31b	Stryker Osteonics SA
22	Vifor Pharma
19	XION GmbH
29	Zambon Schweiz AG
4	Zeller Medical AG

Nach Standnummer | par ordre de stand

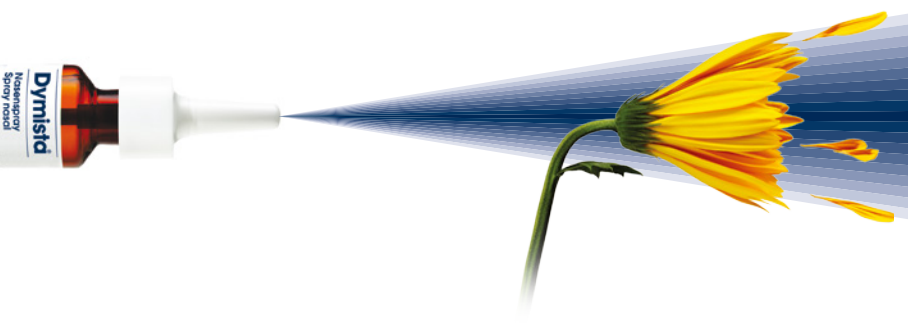
Nr.	Firma Entreprise
1	Anklin AG
2	MEDA Pharma GmbH
3	Atos Medical
4	Zeller Medical AG
5	Olympus Schweiz AG
6	Novimed AG
7	ATMOS Medical AG
8	Audiocare AG
9	DIATEC AG / Innoforce
10	Interdelta SA
11	Bien-Air Surgery SA
12	Fielmann AG Schweiz
13	FUJIFILM (Switzerland) AG
14	Amplifon
16	Mediconsult AG
17	MED-EL
17a	Pfenniger Medizintechnik GmbH
18	ResMed Schweiz GmbH
19	XION GmbH
20	Neuroth Medical Switzerland
21	Eisenhut Instrumente GmbH
22	Vifor Pharma
23	ALK Abello AG
24	EST! Medizintechnik AG
25	Happersberger otopront GmbH
26	Marcel Blanc & Cie SA
27	Cochlear AG
28	Carl Zeiss AG
29	Zambon Schweiz AG
30	Medtronic (Schweiz) AG
31a	GRIBI AG Belp
31b	Stryker Osteonics SA
31e	Meditrend SA
31f	smith&nephew
32	KB Medizintechnik GmbH
33	plus medica ag
34	Sidroga AG



Dymista®

Therapie der Wahl¹

Schneller und wirksamer
bei saisonaler allergischer Rhinitis²



Referenzen: **1.** Leung D. et al. MP29-02: A major advancement in the treatment of allergic rhinitis. *J Allergy Clin Immunol.* 2012; 129(5): 1216-1217. **2.** Meltzer E et al. Clinically Relevant Effect of a New Intranasal Therapy (MP29-02) in Allergic Rhinitis Assessed by Responder Analysis. *Int Arch Allergy Immunol* 2013; 161(4):369-377.

Dymista® Nasenspray (Azelastinhydrochlorid/Fluticasonpropionat): **I:** Saisonale allergische Rhinitis und Rhinokonjunktivitis. **D:** Ab 12 Jahren: 1 Sprühstoss (0,14 mg Azelastinhydrochlorid/0,05 mg Fluticasonpropionat) pro Nasenloch 2x täglich. **KI:** Überempfindlichkeit gegen Inhaltsstoffe. **WV:** Nasale Corticosteroide in hohen Dosen über einen längeren Zeitraum verwendet, können systemische Effekte haben z.B. Cushing-Syndrom, Wachstumsverzögerung, Katarakt oder Glaukom. Schwangerschaft: nur wenn klar notwendig. Stillzeit: nicht empfohlen. **IA:** Hochpotente Inhibitoren des Cytochrom-P450 3A4-Systems z.B. Ritonavir. **UW:** Kopfschmerzen, Dysgeusie, Epistaxis, nasale Beschwerden (Stechen, Juckreiz), Niesen, Nasentrockenheit, Husten, Halstrockenheit, Halsreizung. (UW < 0,1% s. AIPS). **(B).** **Kassenzulässig.** Ausführliche Informationen:

Packungsbeilage, AIPS (www.swissmedic-info.ch) oder MEDA Pharma GmbH, 8602 Wangen-Brüttisellen, Januar 2013.

MEDA

 **Mylan**

MEDA Pharma GmbH, a company of the Mylan group.